

Naturschutzbeweidung in NÖ



Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Naturschutz



ENTWICKLUNG BEWEIDUNG



Schwerpunktsetzung im Rahmen
Management der NÖ Schutzgebiete in
den vergangenen Jahren



Zunahme an Beweidungsinitiativen in
NÖ

Aktuell mind. 80 Schutzgebiete die
naturschutzkonform beweidet werden

HERAUSFORDERUNGEN



Reduzierung des Tierbestandes mit Weidegang



Ganzjährige Stallhaltung – verbunden mit einer Wiesenbewirtschaftung



Segregation der vorwiegend gemischten Landwirtschaft in Ackerbau- und Viehzucht



HERAUSFORDERUNGEN



**Weidetiere sind
vielerorts aus unserer
Landschaft
verschwunden!**

NUTZEN



40% der FFH-LRT sind
an Beweidung
angewiesen bzw.
profitieren davon

Schaffung Mosaik an
höherer und niedriger
Vegetation, offenen
Bodenstellen,
Einzelstrukturen

Reihe von Arten
(Weidefolger) sind an
tiergebundene
Landschaftspflege
angewiesen bzw.
profitieren davon

Strenge Grenzverläufe
werden aufgehoben

Offenhalten der
Landschaft

WEIDETIERE



Schafe



Ziegen



Esel



Pferde



Rinder



Wasserbüffel

WEIDESYSTEME



Mosaikartige Beweidung in
Kleinstkoppeln (600m²)

kurze intensive Bestossung

Ganzjahresbeweidung

mehrere ha große Koppeln

freies Gehüt



WEIDESYSTEME



Besatz in Großvieheinheiten (GVE)



1 Rind = 1 GVE

1 Schaf/Ziege = 0,15 GVE

lückiges pannonischem Grasland (LRT 6190)
max. 0,3 GVE

Auenwiesen bis zu 2 GVE

PARTNERSCHAFTEN



Landwirtschaftliche
Betriebe

Verein Hirtenkultur

<https://www.hirtenkultur.at>



Beweidungsinitiativen wie
Wilde Weiden des REV
Leiser Berge

<https://www.naturpark-leiserberge.at/wilde-weiden-nplb>

Regionale
Hobbybeweider

FINANZIERUNG/FÖRDERUNGEN



Landwirtschaftliches
Förderprogramm ÖPUL-NAT –
Flächenförderung des laufenden Betriebes



Naturschutz-Projekte (LE, LEADER,...)

- dort wo ÖPUL-NAT nicht passt
- zur Initiierung von Beweidungsvorhaben



Sponsoring, z.B. Blühendes Österreich
WIN # landwirtschaft



PROJEKTBEISPIELE



Aktuelle Projektbeispiele

- Beweidungsinitiative Lasseer zur Einrichtung der Weideinfrastruktur in den drei NSG Windmühle, Erdpresshöhe und Lasseer
- Einrichtung der Rinderbeweidung in NSG Hundsheimerberg und Spitzerberg
- Beweidung und Landschaftspflege im Europaschutzgebiet Wachau-Jauerling bis 2027
- Wilde Weiden Weinviertel des REV Leiser Berge bis 2027
- Beweidung im Rahmen von Schutzgebietsbetreuungsprojekten in den March-Thaya-Auen, Weinviertler-Klippenzone, Westliches Weinviertel

KRITIK



Überbeweidung (Bodenverwundung, Überdüngung,
oder Unterbeweidung (Verbuschung))

Zäune als Hindernis (z.B. für Wanderbewegung von
Wild)

Weidetiere und ihre Betreuung (Hirten, Hunde,
Kontrollen) können Wildtiere beunruhigen
Einschränkung der Jagdausübung

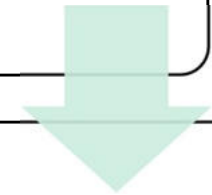
Gewöhnungseffekt an Weidehaltung in
viehlosen Regionen



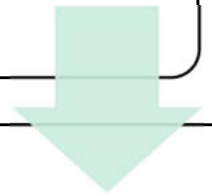
ANFORDERUNGEN



Verfügbarkeit von Beweidungsbetrieben in der Region



Ökonomisch tragfähig und nachhaltig gesichert



Frage der Errichtung der Weideinfrastruktur



ANFORDERUNGEN



Herdengröße ertrags-, flächen- und standortangepasst

Einsatz von standortangepassten Arten und Rassen



Berücksichtigung von Tierwohl und Tierschutz

BEWEIDETE LEBENSRAÜME



1530 Pannonische
Salzsteppen

NSG Salzsteppe
Baumgarten



© F. Schneider

2340 Pannonische
Binnendünen

NSG In den Sandbergen
bei Drösing



© S Lefnaer

4030 Trockene
europäische Heiden

NSG Blockheide
Eibenstein



3150 Formationen
von Juniperus c. auf
Kalkheiden/rasen

NUP Leiser Berge
Buschberg



6210 Naturnahe
Kalk-Trockenrasen –

NSG Hundsheimer Berge,
Spitzerberg

BEWEIDETE LEBENSRAÜME



6190 Lückiges
pannonisches Grasland

Retzer Trockenrasen



6440 Brenndolden
Auwiesen

NSG Rabensburger Bauernwiesen,
ESG Untere Marchauen



6510 Magere Flachland
Mähwiesen

NSG Lainsitzniederung!

FAZIT



Der Fachaustausch



eine offene Gesprächskultur

die frühzeitige Einbeziehung aller relevanten
Akteurinnen und Akteure

**sind entscheidend für den Erfolg eines
Beweidungsprojektes!!!!**

Danke für die Aufmerksamkeit

